

## Technisches Merkblatt

### BCU Flex. Fuge PLUS!

<b>Produktbeschreibung</b>	Die BCU Flex. Fuge PLUS! ist ein schlämmfähiger, flexibler Mörtel für die Verfügung von Steinzeug, Feinsteinzeug, Spaltplatten, Bodenklinkern, Riemchen u.ä. mit schwach bzw. nichtsaugenden Scherben im Nassbereich und überall dort, wo die Verfügung hohen mechanischen und thermischen Belastungen ausgesetzt wird. In verschiedenen Farben erhältlich.														
<b>Eigenschaften</b>	flexibel, frostbeständig, wasserbeständig, schnellabbindend, schlämmfähig, sehr geschmeidig, kunstharzvergütet, hohe Flankenhaftung, ideal für Feinsteinzeug, Fußbodenheizung geeignet, widerstandsfähig gegen Abrieb rissefrei aushärtend, erfüllt die CG2 WA-Anforderungen nach EN 13888														
<b>Anwendungsbereich</b>	Zum Verfugen von Steinzeug, Feinsteinzeug, Spaltplatten, Bodenklinkern, Riemchen, Kunstwerkstein, Betonwerkstein, verfärbungsempfindlichen Naturwerkstein und Mosaik, auf Balkonen und Terrassen, an Fassaden, für Wand und Boden, in normal belasteten Gewerbebereichen, in Räumen mit starker Nassbelastung, auf Fußbodenheizung, Schwimmb Becken im Innen- und Außenbereich (unterhalb der Wasserwechselzone), bei Verkehrsbauten, wie Tunnel, Bahnhöfe etc. Bei chemischer Belastung ist die BCU-CF Fuge auf Epoxidharzbasis einzusetzen. Bei porigen Materialien und empfindlichen Belagsoberflächen ist eine Probeverfügung durchzuführen.														
<b>Untergrund</b>	Die Fugenflanken müssen sauber und frei von trennenden Substanzen sein. Fugen nach dem Verlegen der Fliesen gleichmäßig auf die Fliesenstärke auskratzen. Der Zeitpunkt der Verfügung von im Dünnbett verlegten Fliesen richtet sich nach dem eingesetzten Dünnbettmörtel und beträgt zwischen 3 und 24 Stunden. Bei Dickbettverlegung muss das Mörtelbett ausreichend fest und trocken sein.														
<b>Verarbeitung</b>	BCU Flex. Fuge PLUS! wird in kaltes, sauberes Wasser eingerührt. Empfohlen wird die Benutzung einer Rührmaschine mit ca. 600 U/min. Beim Anmischen ohne Rührmaschine ist auf ein homogenes Mischen zu achten. Der Fugenmörtel wird in einer schlämmfähigen Konsistenz mit Gummispachtel, Gummiwischer oder Einfugbrett tief in die Fuge eingebracht. Um einen optimalen Füllgrad der Fuge zu erreichen ggf. nachschlänmen, abpudern vermeiden. Nach Anziehen des Fugenmörtels (Fingerprobe) mit einem Schwammbrett Konturen waschen und anschließend reinigen. Für ein sauberes und schnelles Verfugen empfehlen wir den Einsatz einer Fugbox. Der Fliesenbelag ist während der Verarbeitung und Erhärtungsphase vor direkter Sonneneinstrahlung und Regen zu schützen.														
<b>Technische Daten</b>	<table><tr><td>Topfzeit</td><td>ca. 30 Minuten bei + 18°C</td></tr><tr><td>Begehbar</td><td>nach ca. 3 Stunden</td></tr><tr><td>Voll Belastbar</td><td>nach ca. 7 Tagen</td></tr><tr><td>Verarbeitungstemperatur</td><td>+ 5°C bis + 28°C</td></tr><tr><td>Fugenbreiten</td><td>3 bis 15 mm</td></tr><tr><td>Materialverbrauch</td><td>0,4 bis 3,5 kg/m<sup>2</sup>, je nach Platten- und Fugenformat</td></tr><tr><td>Temperaturbeständigkeit</td><td>- 20°C bis + 80°C</td></tr></table>	Topfzeit	ca. 30 Minuten bei + 18°C	Begehbar	nach ca. 3 Stunden	Voll Belastbar	nach ca. 7 Tagen	Verarbeitungstemperatur	+ 5°C bis + 28°C	Fugenbreiten	3 bis 15 mm	Materialverbrauch	0,4 bis 3,5 kg/m <sup>2</sup> , je nach Platten- und Fugenformat	Temperaturbeständigkeit	- 20°C bis + 80°C
Topfzeit	ca. 30 Minuten bei + 18°C														
Begehbar	nach ca. 3 Stunden														
Voll Belastbar	nach ca. 7 Tagen														
Verarbeitungstemperatur	+ 5°C bis + 28°C														
Fugenbreiten	3 bis 15 mm														
Materialverbrauch	0,4 bis 3,5 kg/m <sup>2</sup> , je nach Platten- und Fugenformat														
Temperaturbeständigkeit	- 20°C bis + 80°C														
<b>Mischungsverhältnis</b>	ca. 5 l Wasser - 25 kg BCU Flex. Fuge PLUS! ca. 1 l Wasser - 5 kg BCU Flex. Fuge PLUS!														
<b>Farben</b>	grau, silbergrau, manhattan, dunkelgrau, anthrazit														

## Technisches Merkblatt

### BCU Flex. Fuge PLUS!

<b>Lagerung</b>	Kühl und trocken lagern. Haltbarkeitsdauer ca. 6 Monate im ungeöffnetem Gebinde. Angebrochene Gebinde sind sofort zu verschließen und zügig aufzubrauchen. Verpackung rieselfrei entleeren und ordnungsgemäß entsorgen.
<b>GISCODE</b>	ZP 1, zementäre Produkte chromatarm
<b>Entsorgung</b>	Verpackung rieselfrei entleeren und ordnungsgemäß entsorgen. Ausgehärtete Mörtelreste können als Bauschutt entsorgt werden.
<b>Zu beachten</b>	Mörtel reagiert mit Feuchtigkeit stark alkalisch, deshalb Haut und Augen schützen. Bei Augenkontakt unverzüglich Arzt aufsuchen.
<b>Hinweis</b>	Werkzeug sofort mit Wasser waschen. Alle Angaben sind ca.-Werte und unterliegen raumklimatischen Schwankungen. Ungleichmäßige Feuchtigkeitseinwirkungen, bedingt z.B. durch Unterkonstruktion, Mörtelbett oder Belagsmaterial, können zu Farbnuancierungen im Fugenbild führen, welche die Qualität des Fugenmörtels nicht beeinträchtigen und sich durch günstige Umgebungsbedingungen zunehmend ausgleichen können. Für Farbtonunterschiede übernehmen wir keine Gewährleistung. Helle Farbeinstellungen können, insbesondere im Boden- und Außenbereich, schneller verschmutzen als dunkle Farbtöne. Der Einsatz von BCU Flex. Fuge PLUS! ersetzt keine Abdichtungsmaßnahmen. Wir empfehlen bei der Auswahl von Fugenmaterialien grundsätzlich die Wasseraufnahmefähigkeit der Keramik sowie die Angaben der Keramikhersteller zu beachten. Wir empfehlen für die Pflege und Reinigung der verfugten Flächen ausschließlich die Verwendung neutraler Reinigungsmittel. Die Fläche ist nach dem Reinigen mit klarem Wasser abzuspülen. Im Zweifelsfall müssen Probeverfugungen gemacht werden.
Die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien sowie DIN-Vorschriften und –Sicherheitsdatenblätter sind zu beachten. Es gelten die anerkannten Regeln der Baukunst und Technik. Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Die Verarbeitungseigenschaften sowie die Erhärtung sind abhängig von den jeweiligen Temperaturen. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellenbedingungen, auf die Ausführung der Arbeiten und die Verarbeitung haben. Für Farbabweichungen können wir keine Gewährleistung übernehmen. Mit der Herausgabe dieses Produktdatenblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit	